



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Beschäftigung
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 29.10.2010

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
am Mittwoch, 03. November 2010, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift

2. **10-F-02-0037**

Antrag zur SV 10-V-21-0003 - Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Spielapparatesteuersatzung)
-Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 21.10.2010-

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

den Satzungsentwurf über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Spielapparatesteuersatzung) dahingehend zu ändern, dass Gaststätten mit maximal drei Spielapparaten von der Erhöhung der Spielapparatesteuer ausgenommen sind und für sie die bisherigen Regelungen weiterhin unverändert gelten.

3. 10-V-21-0003

DL 34/10-7

Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Spielapparatesteuersatzung)

4. 10-F-02-0036

Berichts Antrag zur Wiesbadener Grundsteuer
-Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 13.10.2010-

Am 25. Mai 2010 hat der Wiesbadener Kurier darüber berichtet, dass auf Grund einer Neuberechnung ein Wiesbadener Bürger ein Dreifaches an Grundsteuer nachzuzahlen habe. In dem Artikel heißt es, dass im Falle dieses betroffenen Bürgers die Grundsteuer „nach einer Zufallsprüfung neu festgelegt worden“ sei. Diesen Bericht zum Anlass nehmend wird der Magistrat gebeten, zu berichten:

1. Welche gesetzliche Grundlage wird zur Berechnung der Grundsteuer angewendet und welche Begründung liegt für diese Regelung vor?
2. Kann die Landeshauptstadt Wiesbaden außer mit dem Hebesatz noch einen weiteren Einfluss auf die Höhe der Grundsteuer nehmen?
3. Wie hoch ist der Hebesatz in anderen Städten des Rhein-Main-Gebietes?
4. Wer verantwortet auf welcher Grundlage und mit welchen Messwerten die Bewertung des grundsteuerlichen Grundbesitzes?
5. Welche Rolle spielen bei der Grundsteuerbemessung die Verkehrswerte von Grundstücken?

5. 10-F-01-0100

WIM GmbH & Co KG
-Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 27.10.2010-

Die WIM GmbH & Co KG wurde Anfang 2008 u.a. gegründet, um „zusätzliche Finanzmittel zur Sanierung historischer Gebäude“ zu gewinnen.

Der Magistrat möge deshalb berichten, mit welchen Maßnahmen versucht worden ist, privates Kapital für den Erhalt kommunaler Immobilien zu aktivieren, und in welcher Höhe bis Ende Oktober 2010 Gesellschaftsanteile dieser Gesellschaft an Dritte veräußert wurden.

6. 10-F-03-0027

Zuschuss der LHW für Sanierungsmaßnahmen Landesimmobilie Altes Gericht , Moritzstrasse
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.10.2010-

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu folgenden Fragen zu berichten:

1. Am 1. Juni 2009 haben European Business School, Land und Stadt eine Absichtserklärung unterzeichnet. Darin findet sich ein Gremienvorbehalt. Warum wurde diese Absichtserklärung incl. Letter of Intent, in dem zahlreiche Vereinbarungen festgelegt wurden, den Stadtverordneten nicht zu Kenntnis gegeben?
2. Laut Finanzminister Weimar (17.6. 2010, Drucksache 18/1922 vom 21.6.2010) wurde zwischen Land und Stadt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Gewährung eines Zuschusses abgestimmt. Warum wurde dieser Vertrag, der den im Ausschuss vertretenen Fraktionen im Februar 2010 informell und vertraulich zur Kenntnis gegeben wurde, der Stadtverordnetenversammlung (Stvv) nicht vorgelegt? Handelt es sich um ein vertrauliches Dokument aus dem nur Minister öffentlich zitieren dürfen?
3. Sind die Beschlüsse der Stvv in den Vertragswerken aus Sicht des Magistrats vollständig und korrekt umgesetzt? Teilt der Magistrat die Auffassung, dass die Formulierung im öffentlich-rechtlichen Vertrag, dass der Zuschuss der Stadt „...zur Aufwertung des Areals (Sanierung des Altbaus, Neubau einer Tiefgarage, Abriss aufstehender Gebäude, sonstige Projektkosten wie z.B. Architektenwettbewerb) verwendet werden darf“ (Finanzminister Weimar, zit. wie oben) gegenüber dem Beschluss der Stvv „den aus quartiersbezogener, städtebaulicher Sicht wichtigen finanziellen Beitrag in Höhe von 10 Mio. Euro dem Land für dessen Sanierungsmaßnahmen zur Aufwertung des Areals zur Verfügung zu stellen.“ (Beschluss Stvv Nr. 0252 vom 14.5.2009) eine unzulässige Erweiterung darstellt?
4. Im Jahr 2009 ist der von der Stvv beschlossene Zuschuss an das Land zur Sanierung des Alten Gerichts nicht überwiesen worden (Finanzminister Weimar, zit. wie oben). Der Betrag soll allerdings als Zahlungsverpflichtung (Verbindlichkeit) im Haushaltsjahr 2009 eingestellt werden (mündlich, Finanzausschuss 12/2009). Ist dies so erfolgt? Wann wird der Jahresabschluss 2009 den Stadtverordneten zur Kenntnis gegeben wird? Der Jahresabschluss 2008 wurde bereits im August 2009 in der Stvv zu Kenntnis genommen.

7. 10-V-20-0053

DL 36/10-2

Haushaltssicherungskonzept 2011

8. 08-F-01-0041

Mehr Transparenz bei Liegenschafts- und Garagenfonds
-Antrag der SPD-Fraktion vom 09.04.2008-

ANLAGE: Bericht des Magistrats (Dezernate I und IV) vom 31.08.2010

9. 10-F-25-0065

Vorhalteflächen und Bedarf an Urnenwänden auf städtischen Friedhöfen
-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 27.05.2010-

ANLAGE: Beschluss Nr. 246 vom 01.09.2010

10. **08-V-40-0001** **DL 10/08-5**

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung an Wiesbadener Schulen

ANLAGE: Beschluss Nr. 0110 vom 13.03.2008 (Bericht zu Ziffer 7.)

11. Bericht des Oberbürgermeisters zur aktuellen Haushaltssituation

12. **10-V-01-0017** **DL 36/10-1 NÖ**

Projekt "Platz der deutschen Einheit"
Abschließende Vergabeentscheidung zur Projektrealisierung

Die Beratung erfolgt ggf. in nicht öffentlicher Sitzung.

13. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. Erklärungen gemäß § 26 a HGO der Mitglieder des Magistrats

ANLAGE (nur für Ausschussmitglieder)

2. **10-F-25-0073** **DL 33/10-2**

Rentenbeitragszahlungen für SGB-II-Bezieherinnen und Bezieher
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und
FDP vom 14.06.2010 -

3. **10-V-01-0009** **DL 24/10-2**

Hessisches Staatstheater Wiesbaden; Abschluss 2009 und Budget 2010/2011

4. **10-V-04-0010** **DL 34/10-3**

Machbarkeitsstudie Airport-Shuttle Wiesbaden - Rhein-Main-Flughafen - Darmstadt

5. **10-V-07-0010** **DL 34/10-4**

Refinanzierung Maßnahme Abtrennung Dambach von Mischwasserkanalisation

- | | | |
|------------|--|----------------------------|
| 6. | 10-V-08-0006 | DL 36/10-1, 34/10-5 |
| | Bau eines Schulkinderhauses an der Grundschule Nordenstadt | |
| 7. | 10-V-08-0007 | DL 31/10-1 |
| | Erweiterung des Beruflichen Gymnasiums um die Fachrichtung "Gestaltung- und Medientechnik" und Erweiterung der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule um die Fachrichtung "Biologietechnik" | |
| 8. | 10-V-08-0008 | DL 33/10-3 |
| | Mehrkosten für den Neubau der Ernst-Göbel-Schule | |
| 9. | 10-V-10-0016 | DL 34/10-6 |
| | Freigabe von Mitteln des Hauptamtes für das Haushaltsjahr 2011 | |
| 10. | 10-V-20-0037 | DL 31/10-3 |
| | Mindeststandards zur Vergabe in den Gesellschaften und Eigenbetrieben des Stadtkonzerns Wiesbaden | |
| 11. | 10-V-20-0038 | DL 31/10-4 |
| | Investitionscontrolling 2. Quartal 2010 | |
| 12. | 10-V-31-0001 | DL 32/10-2 |
| | Neuregelung des Taxiwesens in Wiesbaden - Teil II | |
| 13. | 10-V-33-0006 | DL 34/10-8 |
| | Vorabfreigabe von Haushaltsmitteln für Integrationsaufgaben 2011 | |
| 14. | 10-V-36-0017 | DL 34/10-9 |
| | Mehrkosten für Lärmschutzwand an der L 3028 in Wiesbaden-Delkenheim | |
| 15. | 10-V-36-0018 | DL 34/10-10 |
| | Mehrkosten für die Lärmschutzwand an der Ludwig-Erhard-Straße in Wiesbaden-Dotzheim | |

- | | | |
|------------|---|-----------------------------|
| 16. | 10-V-37-0002 | DL 31/10-5 |
| | Personelle Ausstattung des Einsatzdienstes der Berufsfeuerwehr | |
| 17. | 10-V-40-0028 | DL 32/10-3 |
| | Einführung des Energiesparmodells EmMi (Emissions-Minderung an Wiesbadener Schulen) | |
| 18. | 10-V-40-0029 | DL 34/10-11 |
| | IM-Jahresabschluss Schulamt 2009 | |
| 19. | 10-V-40-0036 | DL 31/10-6 |
| | Gemeinschaftsinitiative Schule@Zukunft ; Bilaterale Vereinbarung 2010-2011 | |
| 20. | 10-V-40-0040 | DL 36/10-3 |
| | Comeniusschule - Sanierungsmaßnahme und Betrieb durch ein " Internes PPP " | |
| 21. | 10-V-41-0019 | DL 29/10-6 |
| | Abschließende Sanierungsarbeiten in der Wartburg in 2010 | |
| 22. | 10-V-41-0021 | DL 34/10-12 |
| | Vorabfreigabe 2011 Bereich Kultur I. Quartal 2011 | |
| 23. | 10-V-41-0022 | DL 36/10-4, 34/10-13 |
| | Förderverein Museum für Fernsehgeschichte | |
| 24. | 10-V-41-0024 | DL 34/10-14 |
| | Vorläufiger Abschluss der Internationalen Maifestspiele 2010 | |
| 25. | 10-V-51-0039 | DL 31/10-8 |
| | Dynamisierung des Zuschussvertrages Männer- und Jungenberatungsstelle " Bizeps " | |

26. **10-V-51-0044** **DL 34/10-15**
Verlagerung der Schulsozialarbeit einschließlich Kompetenz-Entwicklungs-Programm von der Adalbert-Stifter-Schule an die Erich-Kästner-Schule
27. **09-V-51-0050** **DL 33/10-1, 19/10-1 NÖ**
Nachfinanzierung von Einstellplätzen in der Tiefgarage Schulberg im Sanierungsgebiet "An der Bergkirche"
28. **09-V-51-0051** **DL 37/10-1**
Ordnungsmaßnahmen Quartierzentrum BauHof
29. **10-V-51-0055** **DL 34/10-16**
Bericht Tagesbetreuung für Kinder 2009/10
30. **10-V-51-0056** **DL 36/10-5, 35/10-1 , 34/10-17**
Einrichtung einer Koordinierungsstelle im Übergang Schule-Beruf
31. **10-V-51-0057** **DL 33/10-4**
Bericht zur Gewährung von SGB XII-Leistungen in Wiesbaden 2009
32. **10-V-52-0013** **DL 31/10-9**
Sanierung der Sporthalle Klarenthal - Grundsatzvorlage
33. **10-V-52-0016** **DL 36/10-6, 35/10-2**
Neubau eines Kunstrasens auf dem Sportplatz Niederfeld (Dotzheim)
34. **10-V-61-0020** **DL 31/10-10**
Bebauungsplan-Entwurf "Südlich Bierstadt" im Ortsbezirk Bierstadt
- Satzungsbeschluss -

- | | | |
|------------|---|--------------------|
| 35. | 10-V-61-0039 | DL 33/10-5 |
| | Raumordnungsverfahren für ein Möbel- und Einrichtungshaus sowie für Fachmärkte im
Wirtschaftspark Mainz-Süd - Stellungnahme der Landeshauptstadt Wiesbaden | |
| 36. | 10-V-63-0010 | DL 31/10-11 |
| | Wiesbaden, Unter den Eichen 1, Neubau einer Kindertagesstätte | |
| 37. | 10-V-66-0203 | DL 32/10-4 |
| | Dorfplatz Breckenheim, Umgestaltung, 3. Bauabschnitt | |
| 38. | 10-V-66-0205 | DL 32/10-5 |
| | Bahnhofstraße, Bushaltestelle Hauptbahnhof Bussteig B | |
| 39. | 10-V-66-0214 | DL 31/10-12 |
| | Veilchenweg - Fußgängersicherung | |
| 40. | 10-V-66-0224 | DL 34/10-23 |
| | Rosmarinweg - Einrichtung verkehrsberuhigter Bereich | |
| 41. | 10-V-66-0225 | DL 33/10-6 |
| | Wandersmannstraße - Einrichtung Tempo-30-Zone | |
| 42. | 10-V-66-0226 | DL 31/10-13 |
| | Nauroder Straße - Einrichtung Tempo-30-Zone | |
| 43. | 10-V-66-0227 | DL 31/10-14 |
| | Umgestaltung "Am Rheineck" / Aunelstraße / Dörrgasse, Wiesbaden-Dotzheim | |
| 44. | 10-V-66-0229 | DL 31/10-15 |
| | Stationsentwicklungsplan Ländchesbahn - Freigabe von Planungskosten | |

45. 10-V-66-0234 **DL 33/10-7**

Öffentliche Straßenbeleuchtung -
Straßenbeleuchtungsanlagen Neu- und Ersatzbeschaffung in Wiesbaden

46. 10-V-66-0237 **DL 32/10-6**

Öffentliche Straßenbeleuchtung;
Austausch von Leuchten gegen energiesparende Natriumdampf-Hochdruckleuchten

47. 10-V-66-0311 **DL 36/10-8**

Beseitigung der akuten Frostschäden 2010 in Wiesbaden und AKK

NEUER BETREFF: Fahrbahnsanierungsprogramm

48. 10-V-67-0003 **DL 31/10-16**

Parkpflegewerk für die Reisinger-Brunnen- und Herbert-Anlagen in Wiesbaden

49. 10-V-67-0009 **DL 33/10-8, 25/10-11**

Neugestaltung Kinderspielplatz Schulberg

50. 10-V-67-0010 **DL 31/10-17**

Teilentwidmung des Friedhofes Frauenstein

51. 10-V-67-0019 **DL 34/10-24**

Ersatzbeschaffung eines Forstspezialschleppers

52. 10-V-80-0002 **DL 34/10-25**

Freigabe von Mitteln des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften

53. 10-V-80-8015 **DL 31/10-18**

QuIT - Qualifizierungsbeauftragte/r im Rahmen der Qualifizierungsoffensive Hessen; 2.
Förderperiode

54. 10-V-80-8020 DL 32/10-7

Beschäftigungsmaßnahme zur Aktivierung brachliegender privater Gewerbegrundstücke

55. 10-V-80-8022 DL 34/10-26

Kreativwirtschaftsbericht Wiesbaden - Ergebnisse Branchenhearing

56. 10-V-86-0003 DL 31/10-19

Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes mattiaqua

57. 10-V-80-2327 DL 36/10-9

Parkhaus Coulinstraße - Auslobungsunterlagen

58. 08-V-80-2339 DL 34/10-1, 25/10-1

Entwicklung Ortsteilzentrum Hessenring; Ergebnisse der Mehrfachbeauftragung

Nicht öffentliche Beratung:

59. 10-V-07-0006 DL 31/10-1 NÖ

Maßnahme im Projekt Forderungsmanagement

60. 10-V-20-0012 DL 32/10-1 NÖ

Änderung des Gesellschaftsvertrages der Verkehrs-Verbund Mainz-Wiesbaden GmbH

61. 10-V-20-0035 DL 34/10-1 NÖ

Abwendung einer Gefahr der Insolvenz bei den HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH;
Umsetzungsfortschritt der Sanierungsbemühungen

62. 10-V-20-0048 DL 31/10-2 NÖ

Berichterstattung der städtischen Beteiligungsunternehmen für das 2. Quartal 2010

63. 10-V-36-0026 **DL 34/10-2 NÖ**

Erhöhung des städtischen Darlehens an die MSW Mein Solar Wiesbaden GmbH Co. KG zur Vorfinanzierung von Bürgersolaranlagen

64. 10-V-80-2318 **DL 34/10-3 NÖ**

Verkauf von Grundstücken an der Deponiestraße für das Biomassekraftwerk

65. 10-V-80-2321 **DL 33/10-1 NÖ**

Verkauf des ehemaligen Bauhofes in der Teplitzstraße in Wiesbaden-Biebrich

66. 10-V-80-2326 **DL 36/10-3 NÖ**

Verlängerung kaufvertraglicher Auflagen eines ehemals städtischen Gewerbegrundstücks

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Horschler
Vorsitzender